

# I. Anmeldung

TOP:

## Bau- und Vergabeausschuss

Sitzungsdatum 16.12.2014

öffentlich

**Betreff:**

Hochbau-Baupauschale 2014

hier: Sachstandsbericht

**Anlagen:**

- Gesamtübersicht Hochbau-Baupauschale 2014

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Bau- und Vergabeausschuss	14.05.2013	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Die Hochbau-Baupauschale 2014 enthält insgesamt 32 Ansätze (27 Einzelmaßnahmen und 5 Pauschalansätze) mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 6,857 Mio. EUR.

11 Maßnahmen aus der Hochbau-Baupauschale 2014 wurden in 2014 umgesetzt. 14 Maßnahmen können aufgrund der notwendigen Vorbereitungszeiten (Planung, Ausschreibung, Vergabe, Baugenehmigung etc.) nicht in 2014, sondern erst in 2015 ausgeführt werden.

Die Maßnahmen "SchA, Gibitzenhofstraße 151, Pirckheimer Gymnasium, IZBB-Bau, Verglasung Treppenaufgang (Herstellung Wintersicherheit) wird gemäß Entscheidung 3. BM nicht ausgeführt. Die hierfür bereitgestellten Mittel sollen für die Maßnahme "SchA, Gibitzenhofstraße 151, Pirckheimer Gymnasium, Erneuerung Fenster Südseite" verwendet werden. Die Umsetzung dieser Maßnahme soll in 2015 erfolgen.

Die Maßnahme "J, Holzgartenstraße 14, Hort, Toilettensanierung" kommt nicht zur Ausführung, da der Hort im geplanten Neubau an der Forstthofstraße 41 untergebracht werden soll. Die bereit gestellten Mittel sollen für die Maßnahmen "J, Kirchenweg 50, Kindertagesstätte, Brandschutzsanierung" und "J, Glockenhofstr. 9, Internationales Jugendzentrum, Kanalsanierung" verwendet werden. Beide Maßnahmen werden derzeit vorbereitet und sollen 2015 umgesetzt werden.

Die aus den Pauschalansätzen finanzierten Maßnahmen wurden zum Großteil in 2014 ausgeführt. Die "Pauschale Modernisierung und Anpassung von Werkstätten und Fachunterrichtsräumen an allen Nürnberger Schulen" wurde in einen investiven und einen konsumtiven Ansatz aufgeteilt. Ein Teil der Maßnahmen, der aus diesen Ansätzen finanziert wird, kann erst in 2015 realisiert werden.

Der Sachstand der einzelnen Maßnahmen ist in der beiliegenden Liste "Hochbau-Baupauschale 2014, Sachstandsbericht" angegeben.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

entfällt, da Bericht

**1a. Finanzielle Auswirkungen:**

**Nein**

**Ja**

**Noch offen, weil**

**Kosten:**

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	6.857.000 €	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	1.226.292 €	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	5.630.708 €	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

**1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:**

**Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

**Ja** Betrag: 6.857.000 € Profitcenter / Investitionsauftrag:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

**Nein**

**Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

**2b. Deckung vorhanden:**

**Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

**Ja** Stellen-Nr.

**3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:**

**Nein**

**Ja**

**3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:**

**Nein**

**Ja:**

**4. Abstimmung ist erfolgt mit:**

**Ref. I / OrgA**

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

**Ref. II / Stk**

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

**RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. VI/H**

Nürnberg,  
Referat VI

(4273)